

# FRANZÖSISCHE FILMWOCHEN

24. BIS 30. NOVEMBER IM FRIEDRICHSBAU

## FRANZÖSISCHE FILMWOCHEN

VOM 24. BIS 30. NOVEMBER IM FRIEDRICHSBAU

Die Französische Filmwoche zeigt erstmals auch in Freiburg die besten und aktuellsten Filme des französischen und frankophonen Kinos! In Berlin gibt es sie seit 22 Jahren, nun dürfen sich auf die Freiburger Cinéphiles auf **8 Vorpremierungen** von aufregenden neuen Werken aller Genres freuen. Natürlich laufen alle Filme **im französischen Original mit deutschen Untertiteln**.

Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem **Centre Culturel Français Freiburg**. Tickets an der Abendkasse & online unter [www.friedrichsbau-kino.de](http://www.friedrichsbau-kino.de).  
*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*



## DIE EICHE – MEIN ZUHAUSE

Le chêne | Dokumentarfilm von Laurent Charbonnie

Es war einmal eine alte Eiche... Die Jahreszeiten ändern sich, aber die Bewohner bleiben die gleichen: das flinke Eichhörnchen, die farbigen Rüsselkäfer, die lauten Eichelhäher, die unermüdlichen Ameisen und viele andere Lebewesen. Sie alle finden Zuflucht, Unterschlupf und ein Zuhause in diesem majestätischen Baum. Die Eiche wirkt wie ein Mietshaus der Natur, in der die Nachbarn miteinander zanken und feiern. Es gibt tierische Konzerte, dramatische Naturkatastrophen und action-geladene Verfolgungsjagden. DIE EICHE – MEIN ZUHAUSE ist eine sinnliche Reise in eine wunderbar vibrierende Welt.

■ Do. 24. Nov. 18:30 Uhr ■ Mo. 28. Nov. 20:30 Uhr



## MEHR DENN JE – Plus que jamais

von Emily Atef mit Vicky Krieps und Gaspard Ulliel | 122 min

Hélène und Mathieu sind seit vielen Jahren ein inniges Paar. Sie führen in Bordeaux ein glückliches Leben – bis ein Geschehnis Hélène aus dem Alltag reißt. Auf der Suche nach Antworten begegnet die 33jährige im Internet »Mister«. Der Norweger veröffentlicht in seinem Blog Fotos und Gedanken, die sie tief berühren. Seine Art zu schreiben und die Schönheit der norwegischen Natur faszinieren sie so sehr, dass sie den Entschluss fasst, alleine nach Norwegen zu reisen. Zum ersten Mal in ihrem Leben folgt sie einfach ihrem Instinkt – gegen den Willen von Mathieu. Die ungewöhnliche Freundschaft mit »Mister«, die atemberaubende Landschaft und die Frische des hellenFrühlings verschaffen ihr Klarheit. Mathieu indes entschließt sich, nicht aufzugeben ...

■ Do. 24. Nov. 20:30 Uhr ■ Sa. 26. Nov. 18:00 Uhr

”Vicky Krieps und Gaspard Ulliel sind großartig in diesem einfühlsamen Liebesdrama!” SCREEN

”Bewegend, herzerreißend, tröstlich!” FILM-REZENSIONEN



## CLOSE

von Lukas Dhont mit Eden Dambrine und Gustav De Waele | 105 min.

Léo und Rémi, beide 13 Jahre alt, sind beste Freunde und stehen sich nah wie Brüder. Sie sind unzertrennlich, vertrauen sich und teilen alles miteinander. Mit dem Ende des Sommers und dem Wechsel auf eine neue Schule gerät ihre innige Verbundenheit plötzlich ins Wanken – mit tragischen Folgen.

■ Sa. 26. Nov. 20:30 Uhr ■ Mi. 30. Nov. 18:00 Uhr

Grand Prix der Jury, Cannes 2022

”Ein absolutes Wunder!” LE PARISIEN



## LES MEILLEURES

von Marion Desseigne-Ravel mit Lina El Arabi, Esther Bernet-Rollande, Mahia Zrouki | 181 min.

Auf einer Mauer in meinem Viertel steht das Graffiti: Der erste, der sich verliebt, hat verloren. Das ist wahr. Denn danach redet die ganze Welt über dich und du bist ihnen ausgeliefert. Ich habe verloren. Ich habe mich in ein Mädchen verliebt und weiss nicht, was ich tun soll ...

■ Fr. 25. Nov. 18:30 Uhr ■ Mi. 30. Nov. 20:30 Uhr



## L'INNOCENT

von Louis Garrel mit Anouk Grinberg, Roschdy Zem und Louis Garrel | 100 min.

Die 60-jährige Sylvie hat sich in den Schläger Michel verliebt, den sie im Gefängnis heiratet. Beide träumen von einem Neuanfang, indem sie einen Blumenladen eröffnen. Doch Sylvies Sohn Abel sieht das Verhältnis mit Argwohn und ist überzeugt, dass Michel rückfällig werden wird ...

■ Fr. 25. Nov. 20:30 Uhr ■ Mo. 28. Nov. 18:00 Uhr

”Brillante Kombi von Liebeskomödie und Raubzug-Geschichte!” LE MONDE  
”Unwiderstehlich Lustig!” ELLE



## DER KLEINE NICK ERZÄHLT VOM GLÜCK

Le Petit Nicolas – Qu'est-ce qu'on attend pour être heureux?  
Animationsfilm von Amandine Fredon und Benjamin Massoubre | 82 min.

Irgendwo zwischen Montmartre und Saint-Germain-des-Prés beugen sich **Jean-Jacques Sempé** und **René Goscinny** über ein grosses weisses Blatt Papier und erwecken einen verschmitzten Jungen zum Leben, den kleinen Nicholas. Von Spielen und Kämpfen auf dem Schulhof bis hin zu Streichen und Kameradschaft im Sommerlager – Nicholas erlebt eine fröhliche und bereichernde Kindheit. Im Laufe der Erzählung schlüpft der Junge in die Werkstatt seiner Schöpfer und stellt sie auf witzige Weise zur Rede.

■ Sa. 26. Nov. 16:00 Uhr ■ So. 27. Nov. 16:00 Uhr



## IM TAXI MIT MADELEINE

Une belle course  
von Christian Carion mit Dany Boon & Line Renaud | 101 min.

Die 92-jährige Madeleine ruft ein Taxi, um in das Altersheim zu gelangen, in dem sie von nun an leben soll. Sie bittet Charles, den von drohendem Führerscheinentzug und zerbrechender Ehe gebeutelten Fahrer, an den Orten vorbeizufahren, die in ihrem Leben eine Rolle gespielt haben, um sie ein letztes Mal zu sehen. Nach und nach taucht in den Straßen von Paris eine ungewöhnliche Vergangenheit auf, die Charles zutiefst erschüttert. Es gibt Taxifahrten, die ein Leben verändern können ...

■ So. 27. Nov. 18:00 Uhr ■ Di. 29. Nov. 20:30 Uhr



## SUPRÊMES

von Audrey Estrougo mit Théo Christine, Sandor Funtek, Félix Lefebvre | 112 min

1989. In den aufgegebenen Vorstädten findet eine junge Band durch die gerade eingetroffene Hip-Hop-Bewegung zu ihrem Ausdrucksmittel: JoeyStarr und Kool Shen fangen damit an, vom Zorn der Vorstädte erfüllte Rap-Texte zu schreiben. Ihre fiebrigen Rhythmen und ihre rebellischen Worte stacheln die Massen auf, sich den Herrschenden zu widersetzen. Suprême NTM ist geboren und damit feiert der französische Rap sein aufsehenerregendes Debut!

■ So. 27. Nov. 20:30 Uhr ■ Di. 29. Nov. 18:00 Uhr